

Psalmtöne I - IX

Sa' ...uels und Michael Meuser

in verschiedenen Besetzungen

Die nachfolgenden Akkord-Modelle möchten auf einfache Weise mehrstimmig singen ermöglichen. Prinzipiell wird von zwei Akkorden ausgegangen (a,b), deren höchster Ton der normalen GOTTESLOB-Psalmodie aufgreift:

I

a b a

Ehre sei dem Vater und dem Heiligen Geist.
Wie im Anfang, so auch jetzt und in Ewigkeit. A-men.

a und b orientieren sich also an den wichtigsten Akzenten vor der Mittel- (=*) und Schlußkadenz. Im Fall einer Flexa entsteht folgende Folge:

I

a b a

Er br...nen Flügeln, / unter seinen Schwingen.

b a

Schild und Schutz ist dir seine Treue.

Trotz dieser einfachen Anlage sollte das Wichtigste nicht vergessen werden: Es geht um das Meditieren dieser alten - und immer wieder aktuellen - Texte.

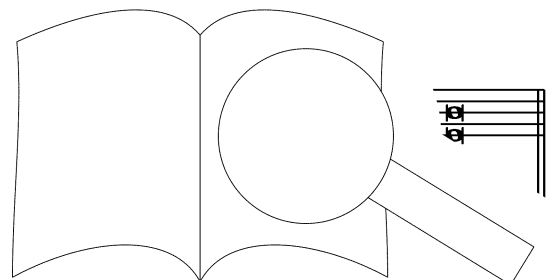
Die verschiedenstimmigen Modelle (S, SS, SSAA / TTBB) können innerhalb ihres Kirchentons nach Belieben kombiniert werden. Berücksichtigen Sie je eigenen liturgisch-musikalischen Gegebenheiten Rücksicht nehmen und sorgen Sie für eine gute Mischung aus einstimmigen Singweisen kombinieren, indem beispielsweise „GNIFICAT und NUNC DIMITTIS „unterstreicht“ u.a.m.

Psalm ...erstimmiger Chor (SATB)

II III

a b a b

Schild und Schutz ist dir seine Treue.



VI VII VIII IX

Psalmtöne I-IX - dreistimmiger C¹

I II IV V

VI VIII

Psalmtöne I-IX - vierstimmiger Chor (S¹ A A)

I II V VI VIII IX

Psalmtöne - vierstimmiger Chor (SAA oder TBB)

III IV V VII VI

Bei S¹TBB-Besetzung sollte in der Regel eine Transposition um eine Stufe nach unten vorgenommen werden.